

Rudolf Wegmann

Pädagogische *Ketzereien*

406 kritische Essays,
Aphorismen und Definitionen
zur Pädagogik der Gegenwart

Inhalt

Vorwort 5

Schulen im Experimentiertraumel

Fortschrittsillusionen und das Mitspracherecht der Vergangenheit 8-13

Antiautoritäre Eskapaden und ihre Konsequenzen 13-18

Der verführerische Szientismus und der ambivalente Schulstreß 18-22

Die desillusionierte Kindheit

Die versentimentalisierte Liebe und ihre Verwöhnungsgrausamkeit 24-28

Die freudlose Generation und ihre künstlichen Paradiese 29-32

Die bedrohte Gesundheit und die Hilflosigkeit der Verantwortlichen 32-37

Lehrende Sozialingenieure

Das gefährdete Berufsethos und der gestörte pädagogische Bezug 40-43

Unser Leitbildmangel und sein problematischer Medienausweg 43-47

Der pädagogische Eudämonismus und sein situationsbewältigender Humor 48-51

Ideologienwahn

Praxisferne Theorien und ihre pädagogischen Sackgassen 54-57

Die Begabung der Unbegabten und das Genialitätsproblem 57-61

Brücken zur Transzendenz und die religiöse Verantwortung 62-65

Der vergessene Schulalltag

Das pädagogische Engagement und seine Unterrichts- und Erziehungsstrategien 68-73

Verbale Lebenshilfen und die Idee einer Schweigepädagogik 73-77

Die Pestalozzische Alltagsbrauchbarkeit und ihre Möglichkeiten 77-81

Träume von der heilen Welt

Schulen im Naturrahmen und eine Landespflege um der Kinder willen 84-87

Soziale Spielregeln und ihr schulisches Versuchsfeld 88-92

Zur Pathologie des Zeitgeistes und zu unserem progressiven Wertschwund 92-96